

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 8. März 2013** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **8. März 2013** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder: € 160,- (+ 20 % USt.)

ÖVGW-Mitglieder: € 160,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 280,- (+ 20 % USt.)

StudentInnen tarif (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung),

gilt nicht für WerkstudentInnen: € 25,- (+ 20 % USt.)

Inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH
(eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes)
1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise:

Irene Peyerl, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: peyerl@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: peyerl@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:
„**Mikrobiologische Qualität von Trinkwasser – Neue Herausforderungen**“
am 19. März 2013, Wien – Ort wird noch bekannt gegeben!



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ÖWAV-Mitglied
- ÖVGW-Mitglied
- StudentIn (Inskriptionsbestätigung)
- DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „Mikrobiologie 22389“).

Datum: _____ Unterschrift: _____

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

Mikrobiologische Qualität von Trinkwasser Neue Herausforderungen

Datum: Dienstag, 19. März 2013

Ort: Wien – Ort wird noch bekannt gegeben!
(Bundesamtsgebäude *oder* Kommunalkredit Austria AG)

In Kooperation mit:



P R O G R A M M

12:30 – 13:00 **Registrierung und Begrüßungskaffee**

13:00 – 13:10 **Begrüßung und Eröffnung**

GF DI Manfred ASSMANN, ÖWAV

SR DI Dr. Wolfgang ZEROBIN, MA 31 – Wiener Wasser,

ÖVGW-Vizepräsident

HR Dr. Ulrike SCHAUER, Amt der NÖ Landesregierung

Moderation: DI Dr. Markus WERDERITSCH, MA 31 – Wiener Wasser

13:10 – 13:30 **Einführung – Rolle der Mikrobiologie in der Siedlungswasserwirtschaft**

Dr. Franziska ZIBUSCHKA, vormals Universität für Bodenkultur Wien

13:30 – 14:00 **Untersuchung und Bewertung der mikrobiologischen Qualität von Wasserressourcen – von der Hazard-Detektion zur Risikoabschätzung**

Dozent Mag. Dr. Andreas FARNLEITNER, Msc.Tox.,

Technische Universität Wien

14:00 – 14:20 **Desinfektion von Wasser: Anforderungen und Qualitätssicherung**

Ao. Univ.-Prof. Dr. Regina SOMMER, Medizinische Universität Wien

14:20 – 14:40 **Hygienische Auswirkungen ausgewählter Aufbereitungsschritte**

Prof. Dr. Manfred FRENZL, Ingenieurbüro Frenzl & Co KG

14:40 – 15:00 **Fragen und Diskussion**

15:00 – 15:30 **Kaffeepause**

Moderation: Ass.-Prof. Mag. Dr. Alexander KIRSCHNER,
Medizinische Universität Wien

15:30 – 16:00 **Vergleich von Kulturverfahren und molekularbiologischen Methoden für die Trinkwasserüberwachung**

Dr. Beate HAMBSCH, DVGW – Technologiezentrum Wasser (TZW)

16:00 – 16:30 **Biofilme und Trinkwasser:**

Bedeutung, Risiko, neue Forschungsergebnisse

Prof. Dr. Hans-Curt FLEMMING, Universität Duisburg-Essen

16:30 – 16:50 **Fragen und Diskussion**

16:50 – 17:00 **Zusammenfassung**

Dr. Franziska ZIBUSCHKA, vormals Universität für Bodenkultur Wien

Seminarinhalt:

Im Bereich der mikrobiologischen Analytik wurden in den vergangenen Jahren umfangreiche Fortschritte erzielt. Aus diesem Grund steht heute eine Vielzahl von Untersuchungsmethoden für Aufgaben im Zusammenhang mit dem Gewässerschutz und der Gewässernutzung zur Verfügung. Mikrobiologische Verunreinigungen von Wasser stellen nach wie vor ein viel höheres, direktes Gesundheitsrisiko für die Bevölkerung dar als jeder andere unerwünschte Inhaltsstoff. Aus diesem Grund kommt der Bestimmung des mikrobiologischen Gütezustandes weiterhin eine zentrale Rolle zu. Eine größere analytische Auswahl bewirkt eine höhere Sicherheit bei der Beurteilung eines bestehenden Problems und ermöglicht somit ein wesentlich effizienteres Vorgehen bei dessen Lösung.

Ziel der Veranstaltung ist es, anhand von Beispielen aus Praxis und Forschung aufzuzeigen, welche umfangreichen Möglichkeiten bestehen, um den im Seminartitel genannten "neuen Herausforderungen an die mikrobiologische Qualität von Trinkwasser" begegnen zu können.

Zielgruppe:

AnlagenbetreiberInnen, Ausrüsterfirmen, HerstellerInnen, PlanerInnen und Ausführende, Behörden, Sachverständige, Labors, Universitäten



ÖWAV-Veranstaltungstipps

Industrieemissionsrichtlinie – Umsetzung in nationales Recht

23. Jänner 2013, Bundesamtsgebäude Wien

Sanierung und Anpassung von Entwässerungssystemen – Alternde Infrastruktur, Landnutzungsänderungen und Klimawandel

29. Jänner 2013, Universität Innsbruck

Hochwasserrückhaltebecken – Stand der Technik

30. Jänner 2013, Flughafen Graz-Thalerhof

Kanäle, Rohre, Leitungen – Sicherung von Wege- und Leitungsrechten

14. Februar 2013, Bundesamtsgebäude, Wien

Weitere Kurse sowie Seminare finden Sie auf www.oewav.at.